

Eine bunte Mischung wie das Herbstlaub

Kultur Vox Corona aus Königsbrunn beschert Bobingen ein Konzert zum Sommerausklang

VON INGEBOURG ANDERSON

Bobingen Ein eindrucksvolles Bild bot sich den 300 Konzertbesuchern in der Singoldhalle, als die Mitglieder von Vox Corona aus Königsbrunn auf die Bühne kamen: Smaragdgrün leuchteten die Schals der Damen und die Fliegen der Herren über ihrer schwarzen Kleidung auf. Die Bühne war von kunstvollen Blumengebinden flankiert. Und mit dem Song „What a wonderful world“, den Louis Armstrong weltbekannt gemacht hat, stimmten die 60 Sängerinnen und Sänger ihr Publikum auf den Abend ein.

Der Königsbrunner Chor hatte sich die Singoldhalle für sein Konzert zum Sommerausklang ausgesucht und es unter das Motto „Bunte Mischung zum farbenfrohen Herbst“ gestellt. Bei dem Programm, das der Klangkörper unter der Leitung von Carl-Christian Kuchler einstudiert hatte, war der Akzent auf Musik aus dem 19. und 20. Jahrhundert gelegt. Aber wer den traditionsreichen Chor kennt, weiß, dass sein weitgefächertes Repertoire E- und U-Musik vom Barock bis hin zur Moderne umfasst. Es war zu spüren und zu hören, dass

die Sängerinnen und Sänger mit Herzblut bei der Sache waren. Das bestätigt auch Guido Fürst aus dem Chor, der durch das Programm führte und dem Publikum interessante Informationen zu den einzelnen Liedern gab: „Wir singen gern“, sagt er. Und dem Publikum gefiel, was es hörte – ob afroamerikanische Spirituals, den Popsong der britischen Band U2 auf Martin Luther King oder „Singing in the rain“, bei dem der Klangkörper richtig in Schwung kam. Sehr stimmungsvoll

war überdies die Interpretation von Ennio Morricones Titelmusik zum Film „The Mission“: Zu „Gabriels Oboe“ erklangen nur die Stimmen ohne Text. Dabei wurde Vox Corona nicht nur – wie im gesamten Programm – von Constanze Becher am Klavier unterstützt, sondern von Barbara Burann am Cello und Evelyn Renner an der Oboe. Wirklich sehr schön, die Wirkung.

Dass sich der Chor, der vor etwas mehr als 130 Jahren von 16 Königsbrunnern als Männergesangsverein

gegründet worden war, zu einem anspruchsvollen gemischten Chor entwickelt hat, ist nicht zuletzt den Frauen zu verdanken, die sich 1952 durchgesetzt hatten, den Chor für weibliche Stimmen zu öffnen.

Und die Anerkennung blieb nicht aus. Vox Corona ist nicht nur beim Publikum beliebt, der Chor wurde außerdem schon mit der Zeller Plakette des Bundespräsidenten ausgezeichnet. Für dieses stimmungsvolle Konzert bedankte sich das Publikum mit viel Applaus.



Mit anspruchsvoller Chormusik und einem ausgesuchten Programm erfreute Vox Corona aus Königsbrunn seine Zuhörer in der Singoldhalle.

Foto: Ingeborg Anderson